



2. H2-Kolloquium Baden-Württemberg

Gemeinsam.Wasserstoff.BW



04. und 05. Juni 2024 im Kongresshaus Baden-Baden

Programm 04.06.2024

9:00 Uhr	Ankommen und Anmeldung	
9:30 Uhr	Begrüßung und Einführung in den Tag	
	Begrüßung der Teilnehmer <i>Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg</i>	
	Einführung in das H2-Kolloquium BW <i>Projektträger Karlsruhe (PTKA)</i>	
9:45 Uhr	Keynote	
	Mit Wasserstoff zu einem resilienten Industrie- und Technologiestandort Baden-Württemberg <i>Prof. Dr. Karsten Pinkwart Hochschule Karlsruhe (HKA) / Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie (ICT)</i>	
10:15 Uhr	Wasserstoff im Dreiländereck	
	Wasserstoffprojekte in der Trinationalen Metropolregion Oberrhein: Fokus Frankreich <i>Vulla Parasote, TRION-climate e.V. Erfahrung H2-Erzeugungsprojekte</i>	
	Erfahrung H2-Erzeugungsprojekte in Frankreich und Deutschland <i>Felix Schimek, HyNamics</i>	
	H2-Direktion zur Netzanbindung von H2-Produktionsanlagen am Hochrhein <i>Harald Wölflé, badenovaNETZE GmbH</i>	
11:15 Uhr	Kaffeepause & Ausstellung	
11:45 Uhr	Modellregionen im Praxischeck	Brennstoffzellen & Elektrolyse
	H2-Wandel: Wo steht die Modellregion und wohin entwickelt sie sich weiter? <i>Michael Bächler, H2-Wandel</i>	Generischer Stack und Stapelanlage <i>Zentrum für Sonnenergie- und Wasserstoff-Forschung BW (ZSW)</i>
	Erfahrungsbericht zu Ausschreibungen in Wasserstoffprojekten <i>H2-Wandel, Beitrag aus dem Konsortium</i>	Produktionsforschung für die Brennstoffzelle vom Katalysatorpulver bis zur Membranelektrodeninheit <i>Ulf Groos, Fraunhofer ISE</i>
	Kostensteigerungen, Planungsunsicherheit und Handlungsoptionen <i>H2-Wandel, Beitrag aus dem Konsortium</i>	Siebdruck und Schlitzdüsen Prozessentwicklung für Elektrolyse CCMs mit sauren und basischen Membranen <i>Jerónimo Horstmann de la Viña, Fraunhofer ISE</i>
	H2 GeNeSiS - Wasserstoff-Gesamtsystem in der Region Stuttgart <i>Holger Haas, Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH</i>	Entwicklung einer neuen Prozess- und Anlagentechnik zur kontinuierlichen MEA-Fertigung <i>Ling Ma, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), wbk Institut für Produktionstechnik</i>
13:00 Uhr	Mittagspause & Ausstellung	
13:00 Uhr	Optional: Führung durch die Ausstellung (um Anmeldung wird gebeten)	
13:30 Uhr	Optional: Führung durch die Ausstellung (um Anmeldung wird gebeten)	

Programm 04.06.2024

14:00 Uhr	Podiumsdiskussion: Der lange Weg zur Wasserstoffmobilität	
	<i>Teilnehmer: Hylane, DB Schenker, Daimler Truck, Mint Hydrogen</i>	
14:45 Uhr	Wasserstoff-Kernnetz: Antrag der Fernleitungsnetzbetreiber (FNB)	
	<i>Christoph Luschnat, terranets bw</i>	
15:15 Uhr	Kaffeepause & Ausstellung	
15:45 Uhr	Podiumsdiskussion zu Handlungsoptionen für den Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft	
	<i>Trilog zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik Dr. Lukas Weymann</i>	
16:15 Uhr	Brennstoffzellenteststände	Workshops (<i>finden parallel statt; bitte melden Sie sich an</i>)
	Entwicklung eines Brennstoffzellen-Vollstapel-Teststands für Heavy-Duty- und Luftfahrtanwendungen <i>MS2 Engineering und Anlagenbau GmbH & Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE & Smart Testolutions GmbH</i>	Gesellschaftliche Akzeptanz von Wasserstoff als Energieträger (WS 1) <i>Dr. Sophie Lohmann</i>
	Entwicklung eines modularen und skalierbaren Prüfsystems für Brennstoffzellen-Stapel <i>JW Froehlich Maschinenfabrik GmbH & Zentrum für Sonnenergie- und Wasserstoff-Forschung BW (ZSW)</i>	Rolle der Kommunen beim Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft (WS 2) <i>Dr. Thomas Stahlecker</i>
	Multifunktionsprüfstände für Wasserstoffanwendungen mit digitalem Zwilling <i>IAVF Antriebstechnik GmbH & Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie ICT</i>	Ökologische Perspektive von grünem Wasserstoff (WS 3) <i>Sabrina Ludmann</i>
17:15 Uhr	Verabschiedung und Einladung zum Ausklang durch die Plattform H2 BW	
	<i>Ausklang und Networking im Pavillon</i>	
20:00 Uhr	Ende Veranstaltungstag 1	

Programm 05.06.2024

8:30 Uhr	Ankommen und Anmeldung	
9:00 Uhr	Begrüßung <i>Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft BW</i>	
9:15 Uhr	Innovative H2-Technologien <i>Effizienzsteigerung durch Kapillarelektrolyseure</i> <i>Daniel Sandermann, Hysata, Australien (online)</i> <i>Anionenaustauschmembran-Technologie (AEM)</i> <i>Dr. Jürgen Laakmann, Enapter AG</i>	
09:45 Uhr	Kraftwerkstrategie & -technologien <i>H2 Fuel Switch</i> <i>Diana van den Bergh, Hannah Gruner, EnBW Energie Baden-Württemberg AG</i> <i>Entwicklung großtechnischer Optionen zum Einsatz von grünem Wasserstoff auf Basis des Netzboosterkonzepts zur Erhöhung der Netzstabilität</i> <i>TransnetBW GmbH, KIT Institut für Automation und angewandte Informatik IAI & TH Ulm, Institut für Energie- und Antriebstechnik & Zentrum für Sonnenergie- und Wasserstoff-Forschung BW (ZSW)</i> <i>Modulare, hochintegrierte Wasserstoff-Kompressionslösung zum effizienten Transport über Fernleitungsnetze</i> <i>J.M. Voith SE & Co. KG VTA, Group Division Turbo</i>	
10:45 Uhr	Vorstellung der Ergebnisse aus den Workshops	
11:00 Uhr	Kaffeepause & Ausstellung	
11:30 Uhr	Klimaneutrale Produktion <i>Nachhaltiges Zukunftskonzept zur regenerativen Energieversorgung der August Weckermann KG</i> <i>Jens Schuler, August Weckermann KG</i> <i>Ohne Umweg zum grünen Wasserstoff in der chemisch-pharmazeutischen Produktion bis 2050</i> <i>Evonik Operations GmbH & Hochschule Pforzheim</i> <i>Entwicklung einer dezentralen Wasserstoffbereitstellung zum Einsatz im Freiformschmieden (H2GreenForge)</i> <i>Dr. Daniel Beckers, Rosswag GmbH</i>	Energieversorgung/H2-Hubs <i>Elektrolyseur zur Herstellung von grünem Wasserstoff für die Versorgung einer betriebseigenen Wasserstoff-Tankstelle</i> <i>Marc Loskarn, Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg GmbH</i> <i>Grüne Wasserstoffproduktion für Industrie- und Mobilitätsanwendungen in Weilheim an der Teck</i> <i>Lea Kössinger, HY.TECK GMBH & CO. KG</i> <i>Errichtung und Betrieb von H2-Produktionsanlagen inklusive dafür notwendige Infrastruktur (H2Infrastruktur)</i> <i>Norbert Markert, Rolls-Royce Solutions GmbH (RRS)</i>
12:15 Uhr	Energieversorgung <i>Vorstellung der Studie: Ammoniak als Energieträger für die Energiewende</i> <i>Dr. Thomas Kattenstein, EE Energy Engineers GmbH (online)</i> <i>Pipelinegebundene H2-Importrouten nach Baden-Württemberg</i> <i>Christoph Höft, Open Grid Europe GmbH (OGE) (online)</i> <i>Wasserstofftransport auf der Schiene</i> <i>SRP Consulting & DB Netz AG</i>	Technologie-Entwicklungen <i>Produktionsanlagen für die flexible Fertigung von Wasserstoff-Membran-Komponenten</i> <i>OPTIMA life Science GmbH & Business Excellence Solutions GmbH</i> <i>Entwicklung eines optischen Wasserstoffsensors zur präventiven Qualitätssicherung des Energiesystems</i> <i>Brennstoffzelle</i> <i>ROAD Deutschland GmbH & Hochschule Reutlingen Fakultät Angewandte Chemie</i> <i>Entwicklung, Validierung und Industrialisierung eines modularen Gaserzeugers für stationäre Brennstoffzellen</i> <i>Smk systeme metall kunststoff GmbH & Co. KG</i>

Programm 05.06.2024

13:00 Uhr Mittagspause & Ausstellung

13:00 Uhr Optional: Führung durch die Ausstellung (um Anmeldung wird gebeten)

13:30 Uhr Optional: Führung durch die Ausstellung (um Anmeldung wird gebeten)

14:00 Uhr H2-Ökosysteme erfolgreich aufbauen

Modellierung und Entwicklung eines Wasserstoff-Hubs Rheinhäfen Karlsruhe

IAVF Antriebstechnik GmbH, Hochschule Karlsruhe, Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie, KVVH Karlsruher Versorgungs-, Verkehrs- und Hafen GmbH, TechnologieRegion Karlsruhe GmbH

14:15 Uhr Abschlussdiskussion: Zwischen Wunsch und Wirklichkeit: Demonstrationsprojekt H2Rhein-Neckar für den Aufbau eines Wasserstoff-Ökosystems – was wir tun müssen

Teilnehmer: H2 Mobility, GP Joule, Rhein-Neckar-Verkehr GmbH, Daimler Buses (tbc), Wirtschaftsbetriebe Ludwigshafen

15:00 Uhr Verabschiedung

Offener Ausklang & Networking

16:00 Uhr Veranstaltungsende H2-Kolloquium 2024

2. H2-Kolloquium Baden-Württemberg

Gemeinsam.Wasserstoff.BW

In der Ausstellung	Voraussichtlich Teil der Führung
Entwicklung eines portablen Brennstoffzellen-Stromerzeugers für kleingewerbliche und private Anwendungen (BasicBZ) <i>Industriegase Technik GmbH & Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung BW (ZSW)</i>	X
Entwicklung eines Wasserstoffspeichers im TRTM-Verfahren auf Basis von Gusspolyamid 12 (WaGuPa) <i>Albert Handtmann Elteka GmbH & Co. KG, Faserinstitut Bremen e.V. Institut für Polymer- und Produktionstechnologien e.V.</i>	X
Industrialisierung und Vorbereitung einer Serienproduktion von Elektrolysesystemtechnik in BW (EcoLyzer BW) <i>Ecoclean GmbH & Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung BW (ZSW)</i>	X
Ausbildungsfabrik Brennstoffzellenfertigung (Fit4H2) <i>Karlsruher Institut für Technologie (KIT), wbk Institut für Produktionstechnik</i>	
Entwicklung eines modularen und skalierbaren Prüfsystems für Brennstoffzellen-Stapel (ModuSkaBZ) <i>JW Froehlich Maschinenfabrik GmbH & Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung BW (ZSW)</i>	
Entwicklung, Validierung und Industrialisierung eines modularen Gaserzeugers für stationäre Brennstoffzellen (ModularerGaserzeuger) <i>Smk systeme metall kunststoff GmbH & Co. KG</i>	X
Modulare, hochintegrierte Wasserstoff-Kompressionslösung zum effizienten Transport über Fernleitungsnetze (H2Compress) <i>J.M. Voith SE & Co. KG VTA, Group Division Turbo</i>	
Mikrowellentrocknung von Katalysatorschichten für Brennstoffzellen und Elektrolyseure (MiKaBrezEl) <i>Kiener Maschinenbau GmbH & Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung BW (ZSW)</i>	
Retrofitkonzept für Bestandskraftwerke als Einstieg in die Wasserstoffnutzung (RetrofitH2) <i>DLR, Institut für Verbrennungstechnik & Power Service Consulting GmbH</i>	X
Entwicklung großtechnischer Optionen zum Einsatz von grünem Wasserstoff auf Basis des Netzboosterkonzepts zur Erhöhung der Netzstabilität (H2REB) <i>TransnetBW GmbH, KIT Institut für Automation und angewandte Informatik IAI & TH Ulm, Institut für Energie- und Antriebstechnik & Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung BW (ZSW)</i>	
Entwicklung eines optischen Wasserstoffsensors zur präventiven Qualitätssicherung des Energiesystems Brennstoffzelle (H2Sensor4Quality) <i>ROAD Deutschland GmbH & Hochschule Reutlingen Fakultät Angewandte Chemie</i>	
Wasserstoffsensorik für die Leckdetektion (WALD) <i>Schütz GmbH Messtechnik, Fraunhofer-Institut für Physikalische Messtechnik IPM & Universität Stuttgart, Institut für Raumfahrtsysteme</i>	
Produktionsanlagen für die flexible Fertigung von Wasserstoff-Membran-Komponenten (HyFlex) <i>OPTIMA life Science GmbH & Business Excellence Solutions GmbH</i>	X
H2Rhein-Neckar & H2Rivers	
H2-Wandel – Modellregion Grüner Wasserstoff	
H2Companion – Aktuelles aus der Begleitforschung zu den Modellregionen	
Stand der Plattform H2 BW	
H2-Fahrzeug Modellregionen TH Ulm (angefragt)	